

Fünf US-Soldaten in Bagdad getötet

Bagdad. In der irakischen Hauptstadt Bagdad sind nach Angaben von Augenzeugen fünf US-Soldaten durch einen Selbstmordanschlag getötet worden. Es habe zudem mehrere weitere Opfer gegeben, sagte am Montag ein Sprecher der irakischen Armee der Nachrichtenagentur AFP ohne weitere Angaben zu machen. Demnach befanden sich die US-Soldaten auf einer Patrouille im Stadtteil Mansur, im Westen Bagdads, als sich der Täter in der Nähe der Soldaten in die Luft sprengte. Ein irakischer Soldat gab an, unter den Verletzten befinde sich auch ein Übersetzer der Armee.(AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/102168.fünf-us-soldaten-in-bagdad-getötet.html>